

Wandgestaltung in Teltow von der KlebeBande



Bodo Höbing, Bruno „BeezeBoe“ Ridderbusch und Kolja Bultmann sind schon in den 1990er-Jahren aneinander kleben geblieben. Seitdem arbeiten die drei Berliner Künstler im Kollektiv zusammen. Unter dem Namen KlebeBande haben sie sich ab 2012 in der Tape Art-Szene einen Namen gemacht; verzieren Innenwände, Fassaden, Abzugsrohre und Asphalt mit Gaffa, Malercrepp oder Duck Tape. In der Wahl ihrer Arbeitsmittel bleiben die Jungs der KlebeBande trotz des Namens frei. Hin und wieder schaffen sie auch Werke mit anderen Techniken, bei deren Vorbereitung sie auf die langjährigen Tape-Skills zurückgreifen können. Vor Kurzem stellte die Bande ein 35 Meter langes, gemaltes Wandbild fertig – für die Sporthalle des Neubaus der Grace-Hopper-Gesamtschule im brandenburgischen Teltow (Numrich Albrecht Klumpp Architekten). Die einzelnen Motive der zuvor an die Wand projizierten und mit Klebeband positionierten Grafik zeigen abstrahierte Darstellungen von Spielfeldmarkierungen und Sportarten. Das Bild soll für die an der Schule gelebte sportliche Vielfalt stehen. kk

Entwurf: KlebeBande, Berlin, www.klebebande-berlin.com

Bauherr: Grace Hopper Gesamtschule, Teltow

Standort: Berlin-Teltow

Fertigstellung: 2023

Fotos: Andreas Geipel





